Wappen

Das Rittergut Seybothenreuth wechselte häufig den Besitzer.

Stellvertretend für die vielen Adelsfamilien, die als Schlossherren nachweisbar sind, wird auf drei Adelsgeschlechter hingewiesen. Die Radnabe ist aus dem Wappen der Herren von Haydenab, die 1516 in Seybothenreuth nachweisbar sind. Der schwarze Schrägbalken mit goldenen Sternen erinnert an die Herren von Lindenfels. Der Adler und die Rosen sind dem Wappen der Herren von Benkendorf entnommen.

Altes Allianzwappen:

In Seybothenreuth befindet sich ein ehemaliges Landadelschloss, das als Rittergut mit dem Ritterlehen Göppmannsbühl verbunden war. Es war vor 1529 im Besitz derer von Heydenaab. Weitere adlige Besitzer waren u.a. die von Flotow, Benkendorf und Lindenfels Ein Lindenfels-Giech`sches Allianzwappen schmückt die Eingangstür des ehemaligen Herrenhauses.

Details zum aktuellen Wappen:

Image

- Das Wappen ist geteilt; oben gespalten, vorne wiederum gespalten von Rot und Silber, belegt mit einer waagrechten schwarzen Radnabe, hinten wiederum gespalten von Gold und Blau, vorne ein rotbewehrter, halber schwarzer Adler am Spalt, hinten übereinander drei silberne Rosen; unten in Silber ein schwarzer Schrägbalken, belegt mit drei sechsstrahligen goldenen Sternen.
- Wappenführung seit 1987
- Rechtsgrundlage ist ein Beschluss des Gemeinderats und Zustimmung der Regierung von Oberfranken
- Das Wappen enthält Elemente aus dem Familienwappen von Haydenab (Haidenaab), von Lindenfels und von Benkendorf